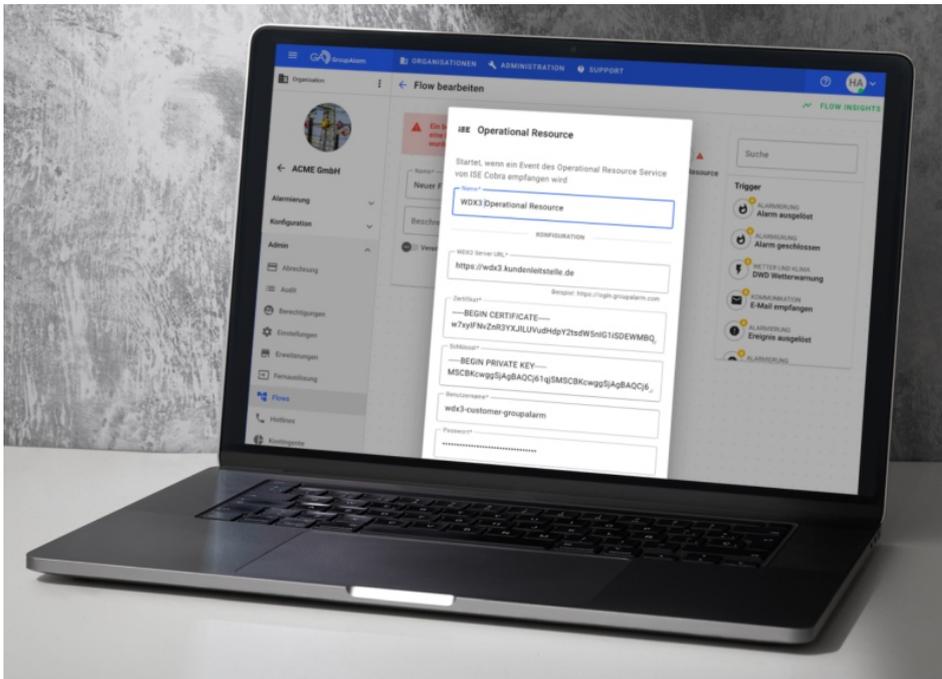


Integration der »WDX3«-Schnittstelle in »iSE-COBRA«

Artikel vom **29. Februar 2024**
 Mobilfunktechnik für die BOS



GroupAlarm integriert die »WDX3«-Schnittstelle der »iSE-COBRA« (Bild: cubos internet).

Ab sofort kann das »iSE-COBRA« Einsatzleitsystem (ELS) auch per »WDX3«-Schnittstelle an die Alarmierungs- und Kommunikationsplattform [GroupAlarm](#) angebunden werden. Diese Verbindung ermöglicht den standardisierten Datenaustausch zwischen den Systemen. Nach der Einrichtung übermittelt das ELS alle Einsatzdaten sowie die verwendeten Ressourcen an GroupAlarm. Dort kann abhängig von den Daten entschieden werden, welche Aktion ausgeführt werden soll, sei es z. B. die Eröffnung oder der Abschluss eines Ereignisses oder der Statuswechsel eines Fahrzeugs.

Vorteile liegen auf der Hand

Die neue Schnittstelle bietet im Vergleich zur oft noch verwendeten Schnittstelle von GroupAlarm standard einige Vorteile: Sie ist fehlertoleranter und kann z. B. bei einer fehlerhaften Übermittlung direkt einen erneuten Versuch starten. Des Weiteren ermöglicht sie die Übertragung langer Alarmtexte sowie Zusatzinformationen zu Anrufern, Objekten oder Patienten. Außerdem verfügt sie über eine verbesserte Verschlüsselung, da eigene Zertifikate für den Datenaustausch hinterlegt werden können. Dank seiner offenen Schnittstellenstruktur lässt sich GroupAlarm mit vielen Anbietern ein- und ausgehend verbinden. Möglich macht dies die Softwarefunktion »Flows«, die z. B. per E-Mail, IMAP-Postfach, HTTP-Aufruf oder Websocket-Verbindung aktiviert wird. Zur Verarbeitung stehen verschiedene Kontrollstrukturen bereit, z. B. für JSON oder XML-Daten, für das Auslesen von Informationen aus Texten oder das Prüfen auf bestimmte Bedingungen (Wenn-Dann-Abfragen). Als Aktion können interne wie externe Ereignisse definiert werden, vom Auslösen eines Alarms bis hin zur Übermittlung von (Teil-)Daten an weitere Schnittstellen. Diese Flexibilität erlaubt es, die Plattform an die spezifischen Prozesse/Anforderungen der Organisation anzupassen und gleichzeitig von einer verbesserten Interoperabilität zu profitieren.

Hersteller aus dieser Kategorie
